

16 SPIELE
UND METHODEN
FÜR DIE
PRIMARSTUFE
ZU DEN THEMEN:

LIEBE,
FREUNDSCHAFT
UND
SEXUALITÄT



PRIMARSTUFE: 16 SPIELE UND MFTHODEN

SPIEL 01	BAU DIR DEIN LIEBESHAUS	05
SPIEL 02	BABY IM BAUCH	07
SPIEL 03	DAS PUBER TIER	09
SPIEL 04	GESCHICHTEN VON DER LIEBE	11
SPIFI ns	ALLES WAS RECHT IST:	
31 122 00	ICH KANN MIR HELFEN!	13
SPIEL 06	EHER TYPISCH	15
SPIEL 07	SO BIN ICH ANDERS	17
SPIEL 08	SO SCHAUTS DA UNTEN-OBEN AUS	
522 55	ODER AUCH GANZ ANDERS!	19
SPIEL 09	STORYTIME	21
SPIEL 10	GEFÜHLSROSE	23
SPIEL 11	BRÜCKENRÄTSELSPIEL	25
SPIEL 12	RÄTSELSPASS	27
SPIEL 13	JEDES ECK EIN GEFÜHLSVERSTECK	29
SPIEL 14	DAS QUIZ DES LEBENS	31
		-
SPIEL 15	WÜRDEST DU?	33
SPIEL 16	WIE VIEL BLUT KOMMT DA WIRKLICH RAUS?	35



IMPRESSUM

HERAUSGEBER ZENTRUM SEXUALPÄDAGOGIK Akademiestraße 23-25, 5020 Salzburg, Österreich, team-liebe@phsalzburg.at

MITARBEIT Sonja Hauser, Lisa Fischinger Claudia Kleinferchner, Sabine Lumetzberger, Claudia Zankl

BILDER+ILLUSTRATIONEN unsplash.com, shutterstock.com, pixabay.com

APRIL 2023





























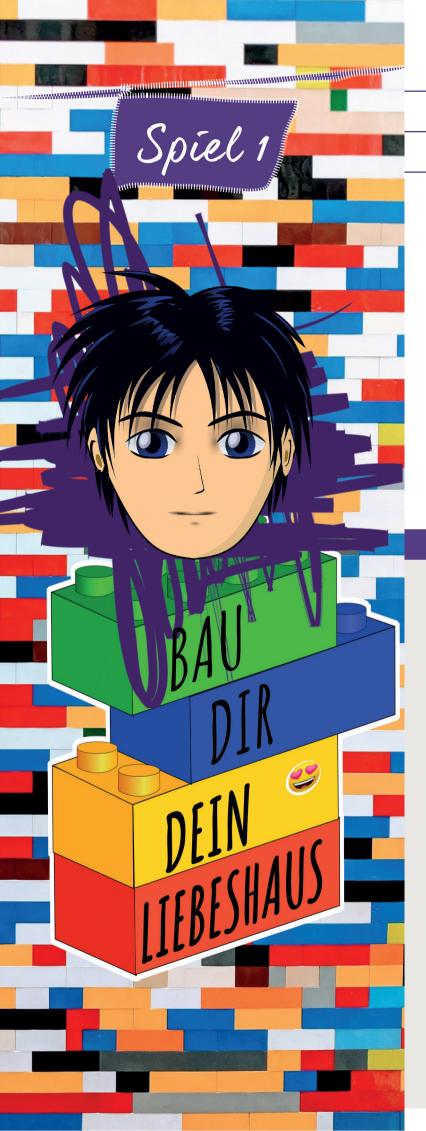




WIR FREUEN UNS, WENN IHR UNS EURE ANREGUNGEN UND IDEEN MITTEILT BZW. OB EUCH DIE SPIELE UND METHODEN GEFALLEN. PLATZ DAFÜR FINDET IHR AUF DEN LETZTEN SEITEN DIESES HEFTES ODER IHR SCHREIBT AN: TEAM-LIEBE@PHSALZBURG.AT

VIEL SPASS!!





BAU DIR DEIN LIEBESHAUS

ZIEL

Die Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Bausteinen einer Freundschaft bzw. Beziehung und das Ausprobieren, welche Grundbedürfnisse in einer guten Freundschaft bzw. Beziehung erfüllt werden müssen.

BESCHREIBUNG

Mit großen Bausteinen, die mit verschiedenen Anforderungen an eine Freundschaft bzw. Beziehung markiert sind, bauen Kinder ihr perfektes Freundschafts- bzw. Liebeshaus.

HANDLUNGSANLEITUNG

Such dir eine:n Mitschüler:in (können auch mehrere sein), damit ihr gemeinsam spielen könnt.

Auf allen XL-BAUSTEINEN stehen BEGRIFFE, die für euch wichtig sein können.

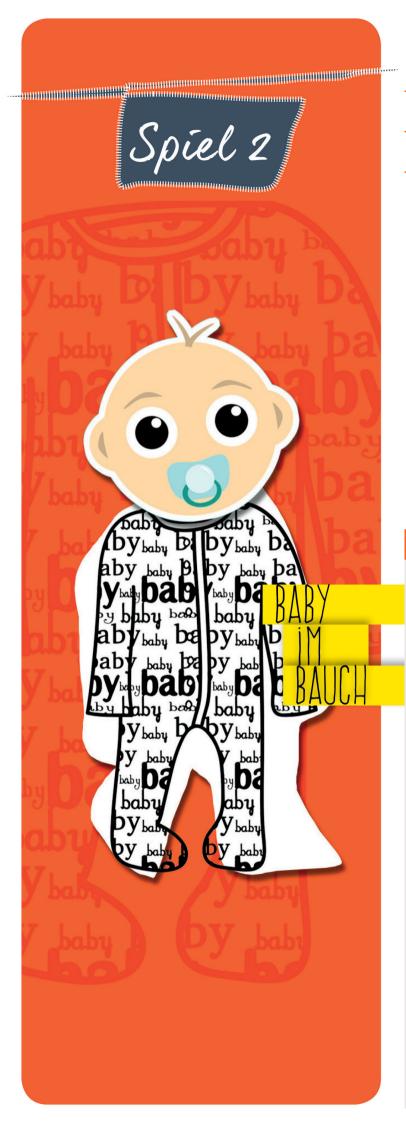
Aus diesen Bausteinen sollt ihr ein Freundschaftsoder Liebeshaus bauen, in dem ihr euch besonders wohl fühlt.

Überlegt gemeinsam, welche Begriffe für euch am wichtigsten sind und beginnt mit diesen Bausteinen euer Haus zu bauen.

Wenn ihr Wörter nicht kennt, schaut auf der ERKLÄRTAFEL nach, dort steht, was sie bedeuten.

BENÖTIGTES MATERIAL

XL-BAUSTEINE, ERKLÄRTAFEL



BABY IM BAUCH

ZIEL

Diese Methode soll es den Kindern ermöglichen, eine Vorstellung vom Wachstum eines Babys im Bauch zu bekommen. Sie soll Bilder dazu vermitteln, was verborgen in der Gebärmutter passiert.

BESCHREIBUNG

Schrittweise erarbeiten sich die Kinder einen zeitlichen Ablauf über die Entwicklung des ungeborenen Babys von der Zeugung bis zur Geburt. Neben eindrücklichen Bildern können sie anhand von Altagsgegenständen haptisch erspüren, wie groß bzw. klein der Embryo und später der Fötus ist.

HANDLUNGSANLEITUNG

Sieh dir die BILDKARTEN an.

Lies dir die TEXTKARTEN durch.

Sieh dir die TAFEL mit dem ZEITSTRAHL an.

Lege alle Karten auf dem Boden auf.

Lege jetzt die Bildkarten und die Textkarten auf dem Zeitstrahl an die richtigen Positionen.

Lege auch die MATERIALIEN: TICTAC, MURMEL, TENNISBALL und LUFTBALLON an die richtigen Positionen.

Sieh dir das HEFTCHEN "DAS BABY IM BAUCH DER MUTTER" durch. Schau dir die Fotos an und lies die Texte durch.

BENÖTIGTES MATERIAL

BILDKARTEN, TEXTKARTEN, ZEITSTRAHL-TAFEL, MATERIALIEN, HEFTCHEN



DAS PUBER TTFR

7IFI

Die Veränderungen in der Pubertät werden mithilfe eines Textes und den dazu passenden Gegenständen spielerisch erlernt.

BESCHREIBUNG

Die Schüler:innen lesen zwei Texte. Ein Text ist über einen pubertierenden Burschen und der andere über ein Mädchen. Dazu gibt es die jeweils passenden Gegenstände, die aufgelegt werden.

Die Schüler:innen können alleine oder zu zweit arbeiten.

HANDLUNGSANLEITUNG

Lies dir die beiden TEXTE durch und such in der BOX die dazu passenden GEGENSTÄNDE, die du vor dir auflegst.

Das alles verändert sich in der Pubertät. Viele Gegenstände verwendet man nun erstmalig.

Macht es zu zweit oder allein!

BENÖTIGTES MATERIAL

2 TEXTBLÄTTER FOLIERT, BOX MIT ALLEN GEGENSTÄNDEN, FLÄCHE ZUM AUFLEGEN



GESCHICHTEN VON DER LIEBE

ZIEL

Die Schüler:innen lernen spielerisch Beziehungsformen kennen. Sie erfahren, dass Liebe und Beziehungen unterschiedlich erlebt werden und doch Verbundenheit in irgendeiner Form zwischen den Menschen da ist.

BESCHREIBUNG

Die Schüler:innen hören kurze Geschichten über die Liebe, z.B.: Mama und Papa, Mama und Oma, homosexuelles Paar, Patchwork, Freundschaft ... Sie bauen die gehörten Beziehungsformen mit Puppen auf.

Es gibt vier MP3-Player mit je drei Kurzgeschichten. Eine Protagonistin erzählt aus Kindersicht und stellt ihre Familie und ihren Freundeskreis vor.

HANDLUNGSANLEITUNG

Nimm dir den MP3-PLAYER und lege den TEPPICH vor dich hin.

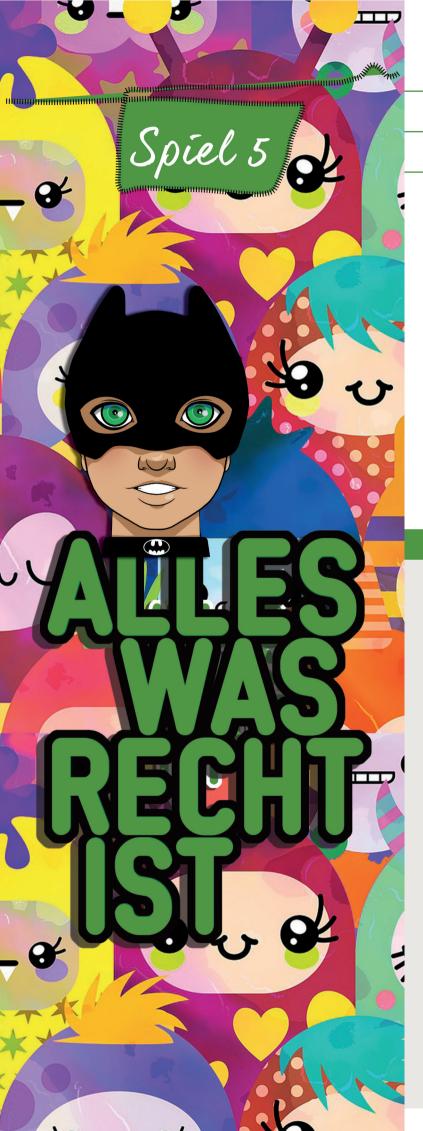
Höre dir alle Geschichten an und achte darauf: wer – wen – wie gerne hat.

Nimm dazu die Personen (FIGUREN/PUPPEN), die in diesen Geschichten vorkommen, und stelle sie in einer Gruppe vor dir auf.

AM ENDE STEHEN ALLE LIEBSCHAFTEN AUF DEM TEPPICH. ES GIBT SO VIELE MÖGLICHKEITEN, SICH ZU MÖGEN ODER ZU LIEBEN!

BENÖTIGTES MATERIAL

MP3-PLAYER, FIGUREN/PUPPEN, TEPPICH



ALLES, WAS RECHT IST

ZIEL

Die Schüler:innen wissen um ihre Gefühle, Bedürfnisse und Rechte und wo sie sich Hilfe holen können.

BESCHREIBUNG

Ausfüllen, ausschneiden und falten – fertig ist der Pocketpass, den die Schüler:innen z.B. im Federpennal, Nachtkästchen, Schultasche etc. aufbewahren können. Das Wissen "ICH KANN MIR HELFEN" soll die Kinder sensibilisieren und stärken.

Die Lehrpersonen könnten auch die Felder nummerieren und die Kategorien auf eine Tafel schreiben. Die Kinder können im ersten Teil der Laborzeit ihre Ideen aufschreiben, sodass viele verschiedene entstehen. Zum Recherchieren wird ein Tablet benötigt. Die Kinder sollen ihren eigenen Pocketpass erst in der zweiten Hälfte der Laborzeit ausfüllen.

HANDLUNGSANLEITUNG

Schreibe in die jeweiligen Felder am WHITEBOARD deine Ideen und dein Wissen.

Du darfst das TABLET zum Suchen verwenden.

Mach dir selber einen POCKETPASS!

DEN POCKETPASS AUSFÜLLEN, AUSSCHNEIDEN UND FALTEN!

DANN PASST ER PERFEKT z.B. IN DEIN FEDER-PENNAL, IN DEINE SCHULTASCHE oder AN DEINEN GEHEIMEN ORT.

BENÖTIGTES MATERIAL

WHITEBOARDS+STIFTE, TABLET, POCKETPASSVORLAGE+SCHERE



EHER TYPISCH

ZIEL

Gegenstände werden weiblichen, männlichen und nicht-binären Menschen zugeordnet.

BESCHREIBUNG

Zu zweit oder in einer Kleingruppe werden Dinge aus einer Box Geschlechtern zugeordnet. Die Kinder kommen dabei ins Gespräch und werden zum Reflektieren über Geschlechterzuordnungen angeregt.

ES GIBT FRAUEN
UND ES GIBT MÄNNER.
UND ES GIBT MENSCHEN,
DIE SICH KEINEM DIESER
BEIDEN GESCHLECHTER
ZUORDNEN KÖNNEN ODER WOLLEN



HANDLUNGSANLEITUNG

HIER SOLLT IHR EUCH ÜBERLEGEN, WER WAS BRAUCHEN KÖNNTE.

Schaut euch die **GEGENSTÄNDE** in der Box an und überlegt, wem ihr sie zuordnet.

Nehmt abwechselnd Gegenstände, legt sie auf die FELDER/PLAKATE und begründet, warum ihr sie genau dort hinlegt.

VON ALLEN DINGEN SIND 3 STÜCK DA!

BENÖTIGTES MATERIAL

GEGENSTÄNDE IN 3FACHER AUSFÜHRUNG WIE Z.B.: PUPPEN, CREMEN, BÜRSTEN, SCHRAUBENZIEHER, RASIERER ETC., 3 TAFELN FÜR GESCHLECHTERZUORDNUNG



SO BIN ICH ANDERS

7IFI

Experimentieren mit dem eigenen Äußeren.

BESCHREIBUNG

Mithilfe von Schminksachen und Verkleidungsgegenständen verändern die Schüler:innen ihr Äußeres. Sie können sich gegenseitig fotografieren und die Fotos ausdrucken.

HANDLUNGSANLEITUNG

WÄRST DU GERNE MANCHMAL EINE ANDERE PER-SON? MÖCHTEST DU MANCHMAL VÖLLIG ANDERS AUSSEHEN?

Verwende die SCHMINKSACHEN und VERKLEI-DUNGSGEGENSTÄNDE und probier mal, dich zu verändern.

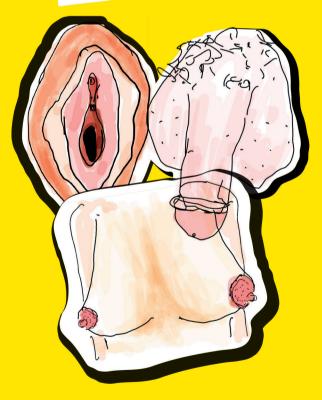
Lass dich von jemandem fotografieren oder mach ein SELFIE von dir, falls du schon ein HANDY hast!

BENÖTIGTES MATERIAL

SCHMINKSACHEN, VERKLEIDUNGSBOX, SPIEGEL, EVENTUELL FOTODRUCKER, EVENTUELL HANDY

Spiel 8

SCHAUTS SCHAUTS ODER auch yanz ANDErS!!



<u>SO SCHAUTS DA</u> UNTEN-OBEN AUS

ZIEL

Erforschen von körperlichen Unterschieden, Kennenlernen der Unterschiedlichkeiten, Auseinandersetzung mit Sprache und Begrifflichkeiten.

BESCHREIBUNG

Mit verschiedenen Modellen und Bildern untersuchen die Schüler:innen das Aussehen und die Funktionen von Geschlechtsorganen. Zudem setzen sie sich mit Sprachbegriffen auseinander.

HANDLUNGSANLEITUNG

UNSERE KÖRPER SCHAUEN SEHR UNTERSCHIED-LICH AUS UND SO WIE SICH Z.B. NASEN ODER OH-REN UNTERSCHEIDEN, SO SIND AUCH UNSERE GE-SCHLECHTSORGANE IN IHREM AUSSEHEN SEHR UNTERSCHIEDLICH.

Untersuche die **GENITALMODELLE** und schau dir die **BILDKARTEN** an.

Wenn du magst, kannst du aus der KNETMASSE selber probieren, eine Vulva oder einen Penis zu formen.

Du kannst aber auch eine Zeichnung auf die Tafel machen.

Schreibe auch Wörter, die du für Geschlechtsteile kennst, auf das **PLAKAT**.

BENÖTIGTES MATERIAL

GENITALMODELLE, BILDKARTEN, PLAKAT+STIFTE, KNETMASSE



STORYTIME

ZIEL

Die Schüler:innen werden kreativ und teilen Geschichten miteinander. Sie können real Erlebtes erzählen oder Phantasiegeschichten erfinden.

BESCHREIBUNG

Verschiedene Fotos dienen als Geschichtenanlass. Die Geschichten werden in einem Buch gesammelt. Es gibt keine Vorgaben zu den Geschichten. Sie können etwas Erlebtes beinhalten oder der Fantasie entspringen. Rechtschreibfehler gibt es nicht.

Die besten Geschichten möchten wir auf unserer Homepage veröffentlichen, das Einverständnis der Schüler:innen vorausgesetzt.

HANDLUNGSANLEITUNG

Such dir ein **FOTO (BILDKARTE)** aus dem Stapel, das dich persönlich anspricht.

Verfasse eine Geschichte, die du erlebt hast oder die du einfach gerne erzählen möchtest. Schreib sie bitte in das GESCHICHTENBUCH. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Wir freuen uns auf deine Erzählung! Bitte unterschreibe dein Werk.

DIE BESTEN GESCHICHTEN WÜRDEN WIR GERNE AUF UNSERER HOMEPAGE VERÖFFENTLICHEN. WENN DU DAMIT EINVERSTANDEN BIST, MACH NEBEN DEINER UNTERSCHRIFT EIN DEUTLICHES HACKERL.

MACHT DAS SPIEL ZU ZWEIT ODER ALLEIN!

BENÖTIGTES MATERIAL

FOTOS (BILDKARTEN), GESCHICHTENBUCH+STIFTE



GEFÜHLSROSE

ZIEL

Die Schüler:innen lernen eine Methode kennen, wie man sich etwas Nettes auf eine kreative und ansprechende Weise mitteilen kann.

BESCHREIBUNG

Manchmal möchte man jemandem etwas Nettes sagen, weiß aber nicht wie. Diese Methode bietet eine wunderschöne Möglichkeit dafür. Die Schüler:innen schreiben ihren Text in die Mitte eines Kreises und falten die Rose nach Anleitung. Legt man sie dann aufs Wasser, öffnet sie sich von allein.

HANDLUNGSANLEITUNG

DU MÖCHTEST JEMANDEM ETWAS NETTES SAGEN, WEISST ABER NICHT WIE?

Mit dieser Rose, die du selber basteln kannst, ist das ganz einfach.

Schenke sie der Person, der du gerne etwas Besonderes mitteilen möchtest.

Folge ganz einfach den Anweisungen auf der BASTELVORLAGE!

BENÖTIGTES MATERIAL

BASTELVORLAGE - BUNT, SCHERE, WASSERFESTE STIFTE





DAS BRÜCKENRÄTSEL SPIEL

7IFI

Spielerisches Arbeiten mit Wörtern, die Mehrdeutigkeit von Begriffen verstehen und Lust an Sprachspielen entdecken.

BESCHREIBUNG

Aus einzelnen Wörtern können neue, zusammengesetzte Wörter entstehen. Es ist eine abgewandelte Form vom "Brückenrätsel", da auch der mittlere Begriff vorgegeben ist und richtig zugeordnet werden muss.

Puzzleteile aus Holz mit den Wörtern bzw. Wortteilen liegen auf. Es passen immer drei zusammen. Die Außen-Wortteile sind farblich anders gestaltet als die Mittel-Wortteile.

HANDLUNGSANLEITUNG

Füge neue Wörter zusammen, indem du die richtigen **PUZZLETEILE** zwischen die Anfangs- und Endwörter setzt.



Die passenden Teile helfen dir beim Lösen dieser Aufgabe.

BENÖTIGTES MATERIAL

PUZZLETEILE MIT WÖRTERN



RÄTSEL SPASS

ZIEL

Bereits Gelerntes wird in einem Kreuzworträtsel abgefragt.

BESCHREIBUNG

Die bekannten Begriffe werden in Form eines Kreuzworträtsels eingetragen. Es gibt zwei Rätselversionen: eines für jüngere und eines für ältere Schüler:innen.

Zu diesem Rätselspaß gehören eine Anleitung, ein Lösungsblatt (für die Lehrperson, Schüler:in) und eine Rätseltafel mit Lösungsquadraten in der richtigen Wortlänge. Die Buchstaben werden einzeln eingetragen, sodass das jeweils richtige Wort entsteht.

HANDLUNGSANLEITUNG

FÜLLE DAS KREUZWORTRÄTSEL RICHTIG AUS.

Wenn es dir gelungen ist, mach ein Foto – auch gerne ein Selfie – mit dir oder der ganzen Gruppe gemeinsam mit dem Rätsel.

BENÖTIGTES MATERIAL

RÄTSELTAFEL, STIFT, HANDY



JEDES ECK EIN GEFÜHLSVERSTECK

ZIEL

Die Schüler:innen positionieren ihr Gefühl zu einer Frage am jeweiligen Eck. So entsteht ein Klassenbild, das zeigt, wie unterschiedlich wir alle empfinden. Das kann in der Folge zum Verständnis für verschiedene Reaktionen auf Ereignisse führen.

BESCHREIBUNG

Vier Spielfelder mit vier Ecken liegen auf. In jeder Ecke steht ein Gefühl zu der in der Mitte des Feldes beschriebenen Situation. Spielfiguren in Klassenstärke liegen auf. Jede:r Schüler:in nimmt eine Spielfigur und zieht sie auf die für ihn/sie passende Aussage. (Jede Situation hat eine eigene Farbe, die mit den Spielfiguren abgestimmt ist.)

So entsteht ein vielleicht differenziertes Bild, wie jemand auf dieselbe Situation reagieren kann.

HANDLUNGSANLEITUNG

Auf allen vier **TAFELN** stehen in der Mitte **SITUATIO-NEN**. In den Ecken sind dazu Gefühle beschrieben.

Lest euch die jeweilige Situation durch und überlegt, wie es euch dabei gehen würde.

Stellt eure **SPIELFIGUR** in das für euch passende Gefühlseck. Spielt alle vier **SITUATIONS-TAFELN.**

Lasst eure Figuren auf den Tafeln stehen und geht zu einem anderen Spiel weiter.

Wenn jede:r die Figur aufgestellt hat, entsteht euer Gruppenbild bzw. euer Klassenbild.

ES IST SPANNEND ZU SEHEN, DASS NICHT JEDE:R DASSELBE EMPFINDET! MACHT FOTOS, WENN IHR FERTIG SEID!

BESPRECHT EURE ERGEBNISSE IN DER GRUPPE / IN DER KLASSE!

BENÖTIGTES MATERIAL

SITUATIONS-TAFELN, SPIELFIGUREN: IN GRUPPEN-BZW. KLASSENSTÄRKE (ROT, GRÜN, GELB, BLAU)



DAS QUIZ DES LEBENS

ZIEL

Die Schüler:innen sollen Geschlechtsverkehr, Befruchtung und Schwangerschaft verstehen lernen.

BESCHREIBUNG

Mit Texten und Bildkarten arbeiten die Schüler:innen zu diesen Themen.

HANDLUNGSANLEITUNG

Lies dir die **TEXTKARTEN AUF DER TAFEL** der Reihe nach durch und such aus den **BILDKARTEN** jene, die dazu passen.

Am Ende der Textkarte steht die Anzahl der Bilder, die du brauchst.

Kontrolliere auf dem LÖSUNGSBLATT 1, ob du die richtigen Bilder gefunden hast.

Lies die nächste Textkarte und such die neuen Bilder. Vielleicht brauchst du die, die du gezogen hast, gleich noch mal.

Wenn du mit allem fertig bist, mach das **QUIZ DES LEBENS FÜR PROFIS** (auf der großen Tafel ganz rechts). Kreuze bitte an, ob die Aussagen "richtig" oder "falsch" sind.

Schau, ob du tatsächlich schon ein Profi bist, indem du deine Antworten mit dem LÖSUNGSBLATT 2 vergleichst.

BENÖTIGTES MATERIAL

LEBENSQUIZ-TAFEL MIT AUFGEDRUCKTEN TEXTKARTEN UND PROFIQUIZ, BILDKARTEN, LÖSUNGSBLÄTTER



WÜRDEST DU ...?

ZIEL

Eigene Grenzen reflektieren – dazu stehen und darüber sprechen.

BESCHREIBUNG

Die Schüler:innen ziehen Karten, auf denen Situationen beschrieben sind, die teilweise (sehr) herausfordernd sein können. Jede:r hat ein Ja- oder Nein-Kärtchen. Je nachdem, wie man sich in dieser beschriebenen Situation verhalten würde, hält man das Ja- oder Nein-Kärtchen hoch.

Daraus können und sollen sich Gespräche oder Diskussionen entwickeln.

HANDLUNGSANLEITUNG

Ihr könnt das Spiel zu zweit oder in einer Gruppe – höchstens zu viert – machen!

Jede:r nimmt sich eine JA- und eine NEIN-KARTE.

Legt die SITUATIONSKARTEN als Stapel in die Mitte und lest die erste Karte vor.

Überlegt, ob ihr das machen würdet oder nicht und ZEIGT AUF KOMMANDO ALLE GLEICHZEITIG EURE JA- ODER NEIN-KARTE.

Dann könnt ihr eure Meinung begründen.

Wenn ihr fertig seid, nehmt bitte die nächste Situationskarte.

BENÖTIGTES MATERIAL

SITUATIONSKARTEN, JA-/NEIN-KARTEN



WIE VIEL BLUT KOMMT DA WIRKLICH RAUS



WIE VIEL BLUT KOMMT DA WIRKLICH RAUS?

ZIEL

Die Schüler:innen lernen, die Menge des Menstruationsblutes pro Periode zu erfassen. Damit sollen Ängste und Unsicherheiten abgebaut werden.

BESCHREIBUNG

Die Schüler:innen erstellen eine Lösung aus roter Wasserfarbe und füllen so viel rote Flüssigkeit in das Becherglas, wie sie glauben, dass pro Periode Menstruationsblut austritt. Es stehen ihnen Hygieneprodukte zur Verfügung, mittels derer die Saugfähigkeit überprüft werden kann.

HANDLUNGSANLEITUNG

ÜBERLEGE DIR, WIE VIEL BLUT PRO BLUTUNG AUSTRITT.

Verwende MESSBECHER und WASSERFARBEN, um eine rote Flüssigkeit herzustellen.

Nimm eine PIPETTE und pipettiere die Menge aus dem Messbecher in das REAGENZGLAS.

Gib deine geschätzte Menge in ein Reagenzglas. Sieh dir die Lösung an. Liegst du richtig?

Du kannst auch noch probieren, wie gut Binden und Tampons saugen und etwas von der roten Flüssigkeit darauf verteilen.

BENÖTIGTES MATERIAL

BECHER, ROTE FARBE, EINWEGPIPETTEN, REAGENZGLÄSER UND STÄNDER, MESSBECHER SCHÖN, DASS IHR HIER BEI UNS SEID:

UNS SEID:

IM BILDUNGSLABOR

DER PRIMARSTUFE.

VIEL SPASS DABEI!

because.

LOVE TS

IN

THE

Alk

